

- 27 Seit alter Zeit (1448) ist die Marienverehrung in besonderer Form in Stollhofen gefeiert worden. Der Karmeliterorden wurde im 12. Jahrhundert in Palästina bei dem Berg Carmel gegründet und fand in der Scapulierbruderschaft in Stollhofen großer Zulauf. Erneuert wurde die Bruderschaft im Jahre 1746. Das Hauptfest findet jedes Jahr am Sonntag nach Maria am Berg Carmel (Sonntag nach dem 16. Juli) statt. In der heutigen Kirche zeigt das Bild über dem Eingang zur Sakristei die Überreichung des Scapulier durch Maria an den General des Karmeliterordens Simon Stock. Vergl. a. GLA 229/102568
- 28 GLA 37/251
- 29 GLA 229/102503
- 30 Im September 1689 wurde die Stadt durch franz. Truppen zerstört. Laut Kirchenbuch zählte man erst 1693 wieder 30 Familien in der Stadt. 1689 waren es 94 Familien
- 31 GLA 229/102498
- 32 FDA 29 (1901), 186
- 33 GLA 229/102503 und EFA 27886
- 34 GLA 229/102500
- 35 EFA 27884 s.a. unter 34
- 36 s. unter 34 u. 35
- 37 Baupläne Amtshaus GLA 229/102390, Gefängnis GLA 229/102397, Amtshaus in Schwarzach GLA 105/222, Pfarrhaus Vimbuch GLA G Schwarzach 48
- 38 GLA 229/102398, GLA 346, 264, 71. vergl. a. in Landkreis Rastatt 5/78, 96–100, Auswanderer im Landkreis v. P. Fütterer
- 39 Erzbischöfl. Bauamt Karlsruhe, Zustandsbericht der Pfarrkirche vom 27. März 1912, Reg.-Nr. 10590
- 40 Pfarrakten im Pfarrhaus
- 41 s. unter 40, die As-Glocke kann im Glockenstuhl bewundert werden
- 42 Die Kriegsberichte sind entnommen aus der Pfarrchronik Band I, geschrieben von H. H. Pfarrer Karl Dumm†